

Spontan vom Wind treiben lassen

Entspannt radeln entlang der alten Oderbruchbahn zwischen Fürstenwalde und Seelow

TINA HOFFMANN



Das Schloss Diedersdorf in Seelow wurde im 18. Jahrhundert im Stil eines Gutshauses errichtet.

TINA HOFFMANN

Spontanität und auch eine Prise Abenteuergeist sind gefragt, wenn man nach dem Prinzip "Rückenwind" seine Radtouren plant. Der Ansatz ist dabei so simpel wie genial. Statt einfach eine Route nach Sehenswürdigkeiten oder Orten auszusuchen, checkt man am Vorabend oder noch besser am Morgen des Ausfluges den Wetterdienst. Die angezeigte Windrichtung bestimmt dann die möglichen Strecken, auf denen mit ganz viel Antrieb von hinten zu rechnen ist. Das spart viel Kraft und man kann deutlich mehr Kilometer schaffen als bei Gegenwind. Gleich mehrere Webseiten zeigen am Abend vor meiner Tour und morgens Südwestwind an. Ich lasse mir im Internet Ausflüge für Brandenburg vorschlagen, bei denen mich die Witterung dann hoffentlich entspannt durch die Landschaft treiben wird. Ich entscheide mich für eine Spritztour entlang des Oderbruchbahn Radweges. Zwischen Fürstenwalde und Seelow sorgt jede Menge unberührte Natur für Erholung. Aber es warten noch andere Highlights.

sche den Blick auf Getreidefelder freigeben, deuten die sanften Wellenbewegungen der Ähren an, dass der Wind nun tatsächlich von hinten kommt. Davon angespornt trete ich gelegentlich ordentlich in die Pedale und sause den Weg nur so dahin. Ich atme tief ein und fühle mich unglaublich frei. An dem Örtchen Steinhöfel soll man laut Route vorbeifahren. Doch an der Weggabelung bleibe ich unentschieden vor einem Holzschild stehen: "Schloss und Park 1 km" - nur in die falsche Richtung. Ich kann nicht widerstehen, zwei Kilometer mehr erscheinen mir machbar.

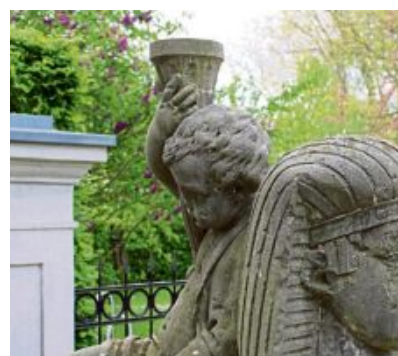
Zwei Sphingen empfangen mich am Eingang des englischen Landschaftsgartens. Direkt dahinter erhebt sich ein schmucker Adelssitz im Stil des Spätklassizismus. Ich schlendere durch die kleine Idylle mit Springbrunnen und einer Bibliothek, die wie ein Tempel anmutet. Von deren Veranda schaut man durch wild berankte Säulen auf einen kleinen Teich. Froh über meinen Abstecher, bin ich schon bald wieder auf meiner Route.

Von Fürstenwalde nach Steinhöfel: Noch etwas planlos stehe ich in Fürstenwalde im Landkreis Oder-Spree vor dem Bahnhof. Neben mir öffnet sich ein Autofenster. "Fragen sie doch den Taxifahrer" höre ich einen Mann mit schlohweißen Haaren und wildem Rauschbart sagen. "Ich, äh, muss mich nur kurz orientieren" erwidere ich. "Na wo wollen sie denn hin?" "Nach Seelow" antworte ich als am anderen Fenster ein Mann mit Fahrrad auf einen Plausch vorbeischaute. "Hans, die junge Dame möchte nach Seelow radeln. Fahr doch mit!" Er schaut mich an und überlegt: "Oooch ... nöö!". Na dann, 40 Kilometer liegen vor mir.

Entlang des Oderbruchbahn Radweges: Tatsächlich beginnt der eine Arm des Oderbruchbahn Radweges bereits in Fürstenwalde. Doch erst bei Hasenfelde, wo sich die Route mit der ab Müncheberg kreuzt, weisen große Infotafel darauf hin. Ich informiere mich über die historische Bahn, die ab 1910 für ein halbes Jahrhundert als die Lebensader des Oderbruchs galt. Als ich weiterfahre, wird der Weg leicht abschüssig. Den Wind habe ich immer noch im Rücken und ich trete zwischendurch kaum noch in die Pedale. Als in der Ferne das erste Gewässer des Ausfluges auftaucht, beobachte ich die unzähligen Wildgänse auf den Wiesen. Dabei schrecke ich einen riesigen Feldhasen auf, der völlig kopflos einige Haken vor meinem Rad schlägt, bevor er in die Landschaft flüchtet. Eine Bank mit dem passenden Namen "Seeblick" lädt zu einer Pause ein.

Die Strecke führt weiter durch Falkenhagen, wo es eine Badestelle und einen Eisladen gibt. Doch ich will den Ort schnell wieder verlassen, weiter die Einsamkeit in der Natur genießen. An der nächsten Infotafel erfahre ich, dass ich mich nun mitten im Platower Mühlenfließ befinde. Eine abgeschiedene, landschaftliche Schönheit aus Feuchtwiesen, Seen, Erlen-, Espen-

Brandenburg zeigt sich hier definitiv von seiner flachsten Seite. Anstrengen muss man sich erstmal nicht. Wo die Bü-



Der Schlosspark in Steinhöfel lohnt sich für einen kurzen Abstecher.

TINA HOFFMANN

„Brandenburg zeigt sich hier definitiv von seiner flachsten Seite. Anstrengen muss man sich erstmal nicht.“

und Eichenwäldern sowie Trockenrasenflächen. Vom kleinen Rastplatz "Schöne Aussicht" schweift der Blick über den idyllischen Mühlensee - der perfekte Ort für ein paar Fotos.

Letzte Etappe bis Seelow: Von dem Aussichtspunkt geht es abschüssig weiter. Ich bin hier nicht alleine, doch die anderen Radler kommen alle aus der anderen Richtung. Sie mühen sich ab mit ordentlicher Steigung und Gegenwind - obwohl ich bereits den großen Teil der Strecke hinter mir habe, grüße ich am entspanntesten. Ich freue mich insgeheim und lasse meinen Drahtesel rollen. Ich halte noch kurz an der mittelalterlichen Kirche in Neuentempel, bevor ich nach Diedersdorf abbiege. Kurz nach dem Ortseingang steht rechter Hand das Schloss. Es wurde im 18. Jahrhundert im Stil eines Gutshauses errichtet und darf von Außen

besichtigt werden. Ich schlendere nun doch ein wenig erschöpft durch den kleinen Park hinter dem Anwesen und sitze eine Weile auf der Wiese.

Ich entscheide mich noch für einen kleinen Abstecher zum Weinbergsee und bin etwas wehmütig, dass das Ufer abgesperrt ist. Das idyllische Gewässer ist nicht nur besonders klar, die Szenerie wirkt auch insgesamt ungemein friedlich. Vielleicht gerade, weil er derzeit nicht zugänglich ist. Nach Seelow geht es nun doch noch auf und ab. Den Bahnhof erreiche ich etwas aus der Puste. Die gegenüberliegende Gedenkstätte Seelower Höhen hebe ich mir darum für das nächste Mal auf. Zu meinem inneren Glücksgefühl würde das gerade ohnehin nicht passen.

Lesen, träumen, nachradeln. So geht es nächste Woche weiter: Auf dem Jagdweg zwischen Lübben und Königswusterhausen durch den Ober- und Unterspreewald



Der idyllische Mühlensee bietet sich als Rastplatz an.

TINA HOFFMANN

REISEMARKT

SKAN-CLUB 60 plus 8-TAGE-SENIORENREISEN

Für alle Reisen: Fahrt im Nichtraucherfernreisebus mit WC und Getränkeservice • 7 Hotelübernachtungen in Zimmern mit Bad bzw. Dusche und WC • Begrüßung durch den SKAN-CLUB 60 plus-Betreuer und die Hoteldirektion mit Programmvorstellung • Willkommenscocktail/-getränk • Reiseforum • Betreuung durch das SKAN-CLUB 60 plus-Team • Kofferservice im Hotel und vieles mehr

BAD WÖRISHOFEN – WOHLFÜHLEN IM ALLGÄU ab € 415,-
 • Galabuffet sowie Allgäuer Spezialitätenbuffet (im Rahmen der HP) p. P. im DZ/ZB, inkl. HP
 • Geführter Spaziergang durch Bad Wörishofen • Begleitung unseres Reisebetreuers zu von ihm ausgewählten Kurveranstaltungen
 EZ-Zuschlag: ab € 10,-
 Nachl. bei SA € 9,- p. P.
 Keine Parkhotelaufschläge

STRASSBURG, ELSASS, BADEN-BADEN, BAD HERRENALB ab € 799,-
 • Kostenlose Nutzung des Wellnessbereiches • Kurtaxe/Konsumkarte
 Ausflüge: • Straßburg und Elsass • Schwarzwald-Rundfahrt
 • in die mondäne Bäderstadt Baden-Baden
 Termine 2021: 22.08., 25.09.
 Kein Einzelzimmerzuschlag!

ZWISCHEN RHEIN & MOSEL – BOPPARD ab € 585,-
 Ausflüge: • Burg Eltz – Cochem – Schifffahrt Cochem-Beilstein
 • entlang der Mosel mit Bernkastel-Kues – Trarbach – Trier • Koblenz – Loreley – Rüdesheim
 Termine 2021: 22.08., 19.09., 17.10. EZ-Zuschlag: € 95,-
 Hotel L'Europe

CUXHAVEN, BREMERHAVEN, HELGOLAND, GEESTLAND ab € 598,-
 • Geführter Rundgang • Kostenlose Nutzung des Wellnessbereiches
 Ausflüge: • Nordseeheilbad Cuxhaven und Bremerhaven mit seinen "Havenwelten" • Helgoland inkl. Fähre
 • Altes Land und die Hansestadt Hamburg
 Termine 2021: 21.08., 18.09., 16.10., 13.11., 11.12. EZ-Zuschlag: € 60,-
 BUCHUNG UND BERATUNG IN EINEM REISEBÜRO IHRER WAHL ODER BEI:
 Berlin: DER Reisecenter TUI: Annenstr. 50, Tel. 030-68 83 23 95 / Berliner Allee 47, Tel. 030-9 26 82 92/92 37 41 74
 DER Dt. Reisebüro: Bahnhofstr. 18, Tel. 030-6 57 12 24 • RB Steffen Kühn: Bahnhofstr. 45, Tel. 030-65 07 08 77
 Alltags Reisecenter: Greifswalder Str. 220, Tel. 030-4 29 28 72 • DER Deutsches Reisebüro: Koppenstr. 77, Tel. 030-29 33 990 Potsdam: DER Deutsches Reisebüro: Sterncenter/Shop 30, Tel. 03 31-70 81 28
 DER Reisecenter TUI GmbH: Gamstraße 20, Tel. 03 31-70 81 28
 Zustiege: Fehrbelliner Platz in Wilmsdorf • Ostbahnhof/IC Hotel in Friedrichshain
 Veranstalter: SKAN-TOURS Touristik Int. GmbH • Gehrenkamp 1 • 38550 Isenbüttel www.seniorenreisen.de

BRANDENBURG

Prignitz in Brandenburg

Reiselust? -15% | ab 3 Nächte
 58 Zimmer | direkt am Park
 Restaurant & Bar | Fitnessbereich
 Sauna | Massagen & Kosmetik

Ringhotel VITALHOTEL ambiente
 Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 5a
 19336 Bad Wilsnack | 03 87 91 - 7 60
 info@vitalhotel-ambiente.de
 www.vitalhotel-ambiente.de

ambiente
 VITALHOTEL

Sommer am Döllnsee

– Buchen Sie unser tagesaktuellen Zimmerpreise
 – Lassen Sie sich von unserem gastronomischen Team verwöhnen
 – Nutzen Sie unsere Fahrräder, Boote und Stand Up Paddling Boards kostenfrei im Rahmen jeder Zimmerbuchung, nach Verfügbarkeit
 – Nutzen Sie unser Panorama-Schwimmbad, die Sauna im Haus sowie die Sauna im Badehaus am See

Informationen erhalten Sie von unserem Reservierungsteam unter Tel.: 039882/ 63 - 0 oder www.doellnsee.de
 Hotel Döllnsee GmbH & Co. KG • Döllnkrug 2 • 17268 Templin

USEDOM

Kleine Strandburg STRANDSCHNUPPERN

2 Nächte ab 175 € – Anreise So. bis Mi.*
 3 Nächte ab 269 € – Anreise So. bis Di.*
 gültig vom 03.09.-22.10.2021

*Preis p.P. im DZ Südseite inklusive:
 • Frühstücksbuffet, Genießer-HP
 • Nutzung des Spa- und Saunabereiches & des örtlichen Thermalbades • WLAN

Hotel Kleine Strandburg - MST Hotel GmbH
 Dünenstr. 11 • 17454 Zinnowitz • 038377 38 000
 info@kleine-strandburg.de • www.kleine-strandburg.de

ÖSTERREICH

KARAWANKENHOF

Ganz in meinem Element

SOWAS VON SPASS. SOWAS VON FREUDE.

Familienplantschen nach Wandertouren und Radausflügen macht glücklich und hungrig.

KARAWANKENHOF, DAS 4* THERMOTEL IN KÄRNTEN
www.karawankenhof.com

ENDLICH WIEDER FAMILIENURLAUB IN KÄRNTEN!

POLEN

Park Hotel** in Bad Flinsberg ist geöffnet!**
 Wir haben für Sie ein Begrüßungsgeschenk
 5 zusätzliche Kuranwendungen pro Woche!
 Wir bieten an: Atemwegswoche, intensive Kur oder Radonkur schon ab 392 € / Ü/HP/15 Anwendungen
 Rufen Sie uns an 0048/7578/16229
 Park Hotel****KUR & SPA
 ul.Orzeszkowej 2, 59-850 Świeradów-Zdrój
 parkhotel@parkhotel.pl, www.parkhotel.pl

Urlaubsplan.

Anzeigenannahme (030) 2327-50